

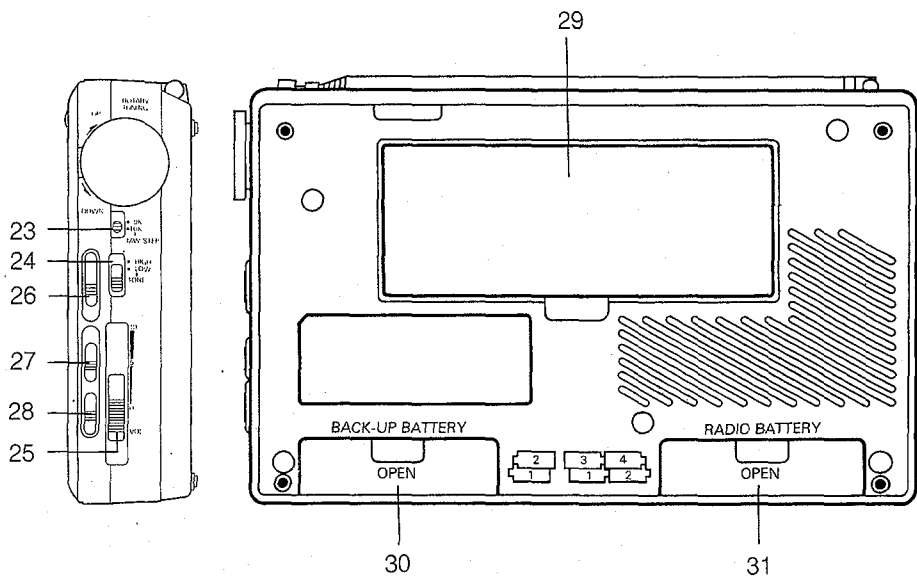
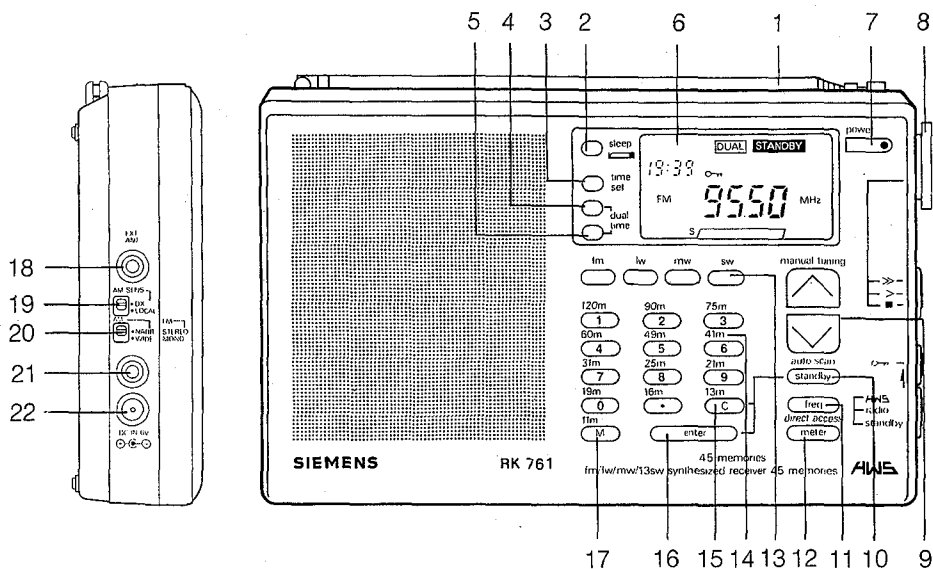
SIEMENS

RK 761

Bedienungsanleitung

Weltempfänger
World Band Receiver





Bedienungselemente

- 1 Teleskopantenne
- 2 Einschlafzeit
- 3 Zeiteingabe (Normalzeit)
- 4 DUAL-Zeitanzeige (zweite Zeitzone)
- 5 DUAL-Zeiteingabe
- 6 LCD Display mit Multifunktionsanzeige (3-farbig)
- 7 Ein-/Ausschalter
- 8 Drehknopf für Senderabstimmung
- 9 Manuelle Sendereinstellung
automatische Sendersuche
- 10 Bereitschaft
- 11 Frequenzeingabe direkt
- 12 Vorwahl KW-Bänder
- 13 Bereichstasten FM/LW/MW/SW
- 14 Zifferneingabe und Bandwahltasten SW
- 15 Fehlerkorrektur
- 16 Befehlseingabe
- 17 MEMORY
- 18 Buchse für externe Antenne
- 19 AM-Empfindlichkeit DX/LOCAL
- 20 FM-Stereo-/Mono-Umschalter / AM-Nah-/Fernumschalter
- 21 Ohrhörerbuchse (3,5 mm Klinkenstecker)
- 22 6 V = Buchse für externe Stromversorgung
- 23 Umschalter Abstimmraster AM 9 kHz/10 kHz
- 24 Umschalter Klang hoch/tief
- 25 Lautstärkeregler
- 26 Abstimmungsgeschwindigkeit
- 27 Schalter zum Blockieren des Betriebszustandes
- 28 Wecksignal HWS/Radio
- 29 Aufstellstütze
- 30 Back-up Batteriefach*
- 31 Radio-Batteriefach (Hauptbatterien für Radioteil) 4x1,5 V Mignon

*entfällt, da neues Speichersystem die Batterien überflüssig macht.

Inhalt

Technische Besonderheiten	1
Stromversorgung	2
Programmieren des Speichers	4
Wahl der Empfangsbereiche	6
Abstimm-Möglichkeiten	7
Weckfunktionen	12
Spezielle Einstellungen und Empfangsanpassungen	14
Technische Daten	16

Technische Besonderheiten

Lückenlos durchstimmbares AM-Band, ohne Unterbrechung der LW- MW- und SW-Bereiche, vermittelt umfangreichere Empfangsmöglichkeiten.

Schnellanzeige im 3-Farben-LCD-Display. Gut lesbare Frequenzangaben der Sendestationen, Bereichsangaben, Uhrzeiten (NORMAL und DUAL), Speicher-Anzeigen, Signal-Stärke, Batterie-Zustand und diverser Funktions-Symbole.

Direkteingabe von Empfangsfrequenzen ermöglicht sofortige Senderwiedergabe im FM-Band 87,5 MHz - 108 MHz und in den AM-Bändern 150 kHz - 29999 kHz.

Vorwahl von 45 Sendestationen im LW-, MW-, SW- und FM-Band. Speicherabruf unmittelbar möglich.

Zusätzliche Abstimmhilfen sorgen für beste Trennschärfe und saubere Wiedergabe der ausgewählten Sender.

Ein zweifach Zeitsystem erlaubt die Eingabe der örtlichen Normalzeit und einer zweiten Zeitzone nach dem UTC*-Standard (WELTZEIT).

Automatischer Sendersuchlauf zur Programmsuche und Programmauswahl.

Taste »C« ermöglicht Schnellkorrektur von Eingabefehlern beim Speichern.

Bandbereichsauswahl für Kurzwelle. 13 KW-Bänder (11m - 120m) können direkt angewählt werden.

Die Abstimmungsgeschwindigkeit kann wahlweise schnell oder langsam erfolgen.

Eine 60-Minuten Einschlafautomatik gestattet das Einschlafen bei Musik oder anderen Radioprogrammen.

Anschluß eines Ohrhörers vermittelt Hörgenuß von FM-STEREO-Programmen.

Universeller Netzanschluß über Netzgerät an alle vorkommenden Wechselstromnetze und Fremdstrombuchse für externen Batteriebetrieb.

Aufstellstütze zur praktischen Gebrauchslage und stabilen Aufstellung des Gerätes.

*UTC = universal time coordinated (WELTZEIT)

Stromversorgung

Das Gerät ist geeignet zum Betrieb mit:

- 6 Mignonbatterien 1,5 V Alkaline (IEC-R6 oder UM 3 oder AA)
- 6 V = Netzgerät am Wechselstromnetz. Anschluß an externe 6 V = Buchse.
- 12 V Autobatterie über Adapterkabel.

In das Batteriefach **RADIO** werden 4 Mignonbatterien 1,5 V eingelegt.

Das Batteriefach **BACK UP** wird mit 2 Mignonbatterien 1,5 V bestückt.

Richtige Polung der Batterien und Lage der Entnahme-Schlaufen bitte beachten.

Verbrauchte Batterien wegen Auslaufgefahr sofort aus dem Gerät entfernen

Anmerkung:

Jeweils nach Ausschalten des Gerätes erfolgt für etwa 5 Sekunden eine Anzeige des Betriebszustandes der Batterien.

Wenn die Anzeige auf Ziffer 2 abfällt ist die Kapazität der 4 Hauptbatterien im Fach **RADIO BATTERY** erschöpft.

Die Hauptbatterien im Fach **RADIO BATTERY** 4x1,5 V Mignon (IEC-R6 oder UM3 oder AA) müssen erneuert werden.

Batterienwechsel

Wenn die Hauptbatterien erschöpft sind, wird der Mikroprozessor automatisch von den **BACK UP**-Batterien versorgt.

BACK UP = Stützbatterie

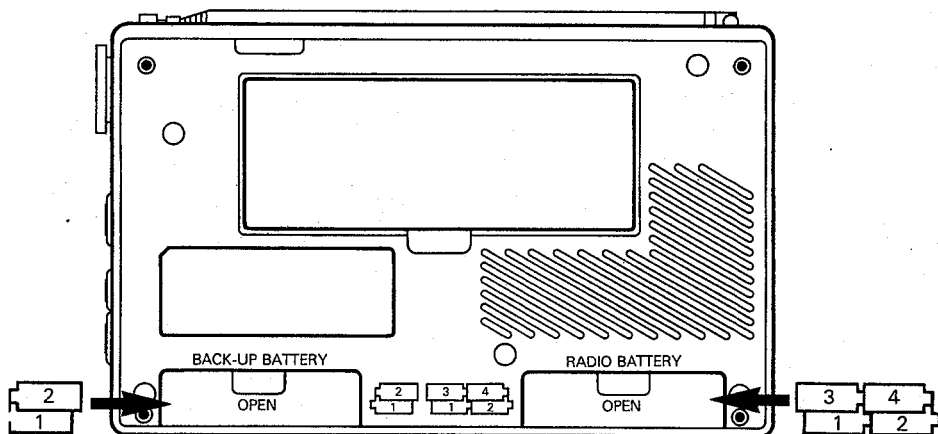
Beginnt die Displayanzeige zu verblassen, müssen auch die **BACK UP**-Batterien erneuert werden.

2 x 1,5 V Mignonzellen (IEC-R6 oder UM3 oder AA)

Wichtiger Hinweis:

Die beiden **BACK UP**-Batterien (Stützbatterien) **nicht entfernen, bevor die 4 Hauptbatterien ersetzt wurden!**

Andernfalls gehen sämtliche Speicher- und TIMER-Eingaben verloren.



Anschluß über Netzgerät

Das Gerät kann über ein handelsübliches 6V-Netzgerät an das Wechselstromnetz angeschlossen werden. Das Netzgerät wird an die Buchse **DC IN 6V** angeschlossen. (Anschlußstecker 6,0 mm ø Minuspol innen). Die eingesetzten Batterien werden automatisch abgeschaltet.

Anschluß an Autobatterie

Über ein spezielles Adapterkabel (12V/6V) kann das Gerät z.B. an eine Autobatterie angeschlossen werden. Der Anschluß erfolgt an die Auto-Steckdose (Zigarrenanzünder). Beim Anschluß werden die eingesetzten Geräte-Batterien automatisch abgeschaltet.

Nichtig:

Es muß sichergestellt werden, daß der Steckermantel des 12V/6V-Adapters keinen Kontakt zu metallischen Fahrzeugteilen erhält. Ein Kurzschluß kann den Adapter zerstören.

Programmieren des Speichers

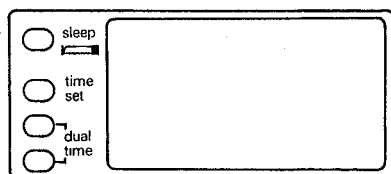
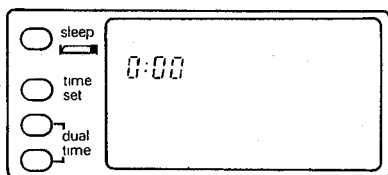
Einstellung der Uhr

Entsprechend dem Weltstandard erfolgt die Zeitanzeige nach der 24-Stunden Zeiteinteilung. (Greenwich Mean Time).

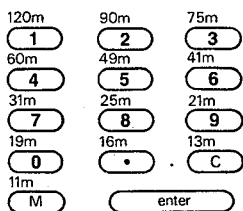
Nach Einsetzen von 4 Mignonzellen 1,5 V (AA) in das Batteriefach **RADIOTEIL** ist die Uhr betriebsbereit.

Displayanzeige 0:00

Taste **time set** drücken. Die Anzeige 0:00 erlischt und **time set** blinkt für etwa 12 Sekunden.

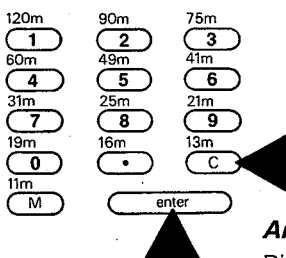


Während des Blinkens die aktuelle Uhrzeit über die Zifferntasten eingeben.



Eine Fehleingabe kann durch Drücken der Taste **C** (Korrektur) gelöscht werden. Mit jedem Tastendruck wird eine Ziffer gelöscht. Sodann Korrektur oder neue Zeiteingabe vornehmen.

Zum Abschluß der Zeiteingabe die Taste **enter** drücken. Im Display werden Stunden und Minuten angezeigt.



Anmerkung:

Die Zeit kann nur gesetzt werden, wenn die Anzeige **time set** blinkt.

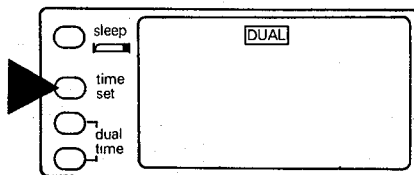
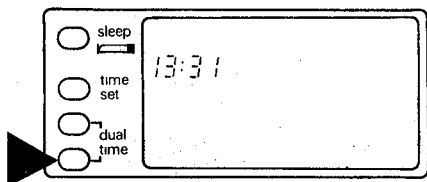
Einstellung einer zweiten Zeitangabe (DUAL TIME)

Wenn gewünscht, kann eine zweite Zeitzone einprogrammiert werden. Z.B. Sommer/Winterzeit, andere Zeitzonen von KW-Stationen oder die Home-Zeit während einer Reise.

Die untere Taste **dual time** drücken. Im Display wird **DUAL** (zweite Zeitangabe) angezeigt.

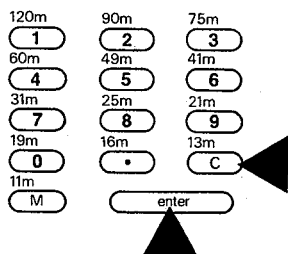
Taste **time set** drücken. Die aktuelle Zeitanzeige erlischt und die Anzeige **time set** blinkt für etwa 12 Sekunden.

Während des Blinkens die gewünschte zweite Zeitangabe über die Zifferntasten eingeben.



Eine Fehleingabe kann durch Drücken der Taste **C** (Korrektur) gelöscht werden. Jeder Tastendruck löscht eine Ziffer. Sodann die Korrektur vornehmen.

Zum Abschluß der zweiten Zeiteingabe die Taste **enter** drücken. Im Display werden Stunden und Minuten angezeigt.



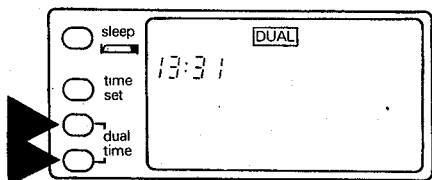
Nach erneutem Drücken der unteren Taste **dual time** wird die zuerst eingegebene aktuelle Uhrzeit angezeigt.

Im Wechsel kann durch Betätigen der Tasten **dual time**

oben = aktuelle Zeit

unten = zweite Zeit (DUAL)

im Display aufgerufen werden.



Wahl des Empfangsbereiches

Die Wahl des Empfangsbereiches erfolgt mit den Tasten **fm/lw/mw/sw** mit gleichzeitiger Anzeige im Display.



Band	Frequenz-Bereich	Wellenlänge
FM	87,5 – 108 MHz	UKW / FM
LW	150 – 519 kHz	Langwelle
MW	520 – 1620 kHz	Mittelwelle
SW	1621 - 29999 kHz	Kurzwelle (13 Band-Bereiche)

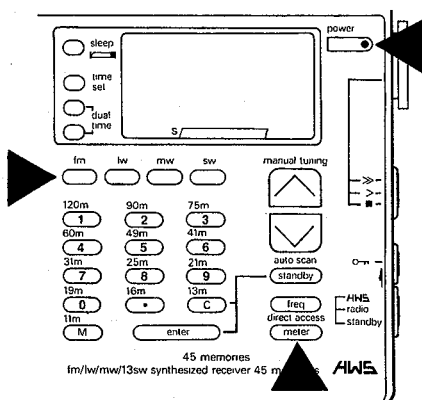
Die AM-Bereiche sind lückenlos von 150 kHz bis 29999 kHz durchstimmbar.

Nach Einschalten des Gerätes wird im Display der zuletzt gewählte Empfangsbereich mit Frequenzangabe angezeigt.

Nach Drücken einer der 4 Bereichstasten erscheint im Display das gewählte Band und die gerade eingestellte Frequenz.

Anmerkung:

Nach Drücken der Taste **sw** (Kurzwelle) und anschließender Betätigung der Taste **meter** wird das gewünschte Kurzwellenband ausgewählt. 13 Bänder (11m bis 120m) sind verfügbar. Die Bandbereichsangaben befinden sich oberhalb der Funktions- und Zifferntasten.



Abstimm-Möglichkeiten

Für die Senderauswahl und Sendereinstellung können vier Methoden angewandt werden:

- Direct Tuning = Direktabstimmung durch Frequenzeingabe
- Manual Tuning = Manuelle Abstimmung
- Scan Tuning = Sendersuchlauf
- Memory Tuning = Speicher-Eingabe (45 Speicherplätze)

Direktabstimmung (Frequenzeingabe)

Wenn die Sendefrequenz des gewünschten Senders bekannt ist, kann diese über die Zifferntasten direkt eingegeben werden.

Beispiel: FM - Band 100,70 MHz

Gerät einschalten. Taste FM drücken.

Taste **freq** (Frequenz) drücken.

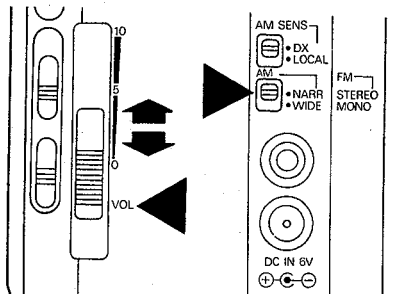
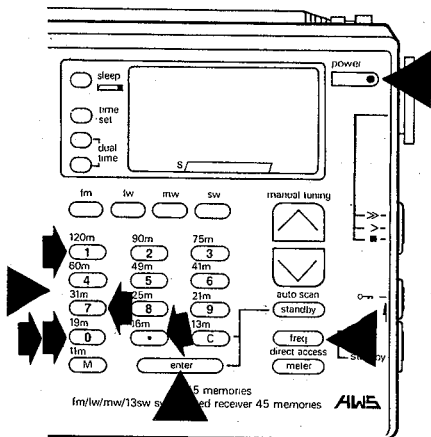
Die gewünschte Senderfrequenz (Beispiel: 100,7 MHz) mit den Zifferntasten eingeben. Dezimalstelle muß durch Taste · Punkt mitprogrammiert werden, da andernfalls fehlerhafte Frequenzeingabe erfolgt. (10700 kHz)

Innerhalb von 12 Sekunden die Taste **enter** drücken. Dadurch wird die Abstimmung auf die gewählte Empfangsfrequenz vollzogen. Der gewünschte Sender wird empfangen und im Display zusammen mit der Empfangsfeldstärke angezeigt.

Teleskopantenne auf beste Empfangswirkung ausrichten.

Lautstärke **VOLUME** und Klang **TONE** nach Bedarf einstellen.

FM-Stereowiedergabe ist über Kopf- oder Ohrhörer möglich. Schalter **FM** muß auf **STEREO** geschaltet werden.



Manuelle Senderabstimmung

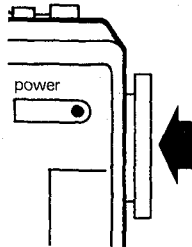
Zum Auswählen eines Senders, dessen Frequenz nicht bekannt ist, kann die Handabstimmung betätigt werden.

Entweder die Tasten **MANUAL TUNING** ($\wedge$) bzw. ($\vee$) oder den Abstimmknopf **ROTARY TUNING** betätigen.

manual tuning



auto scan



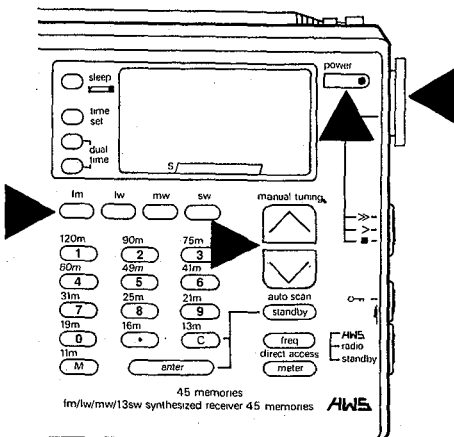
Gerät einschalten.

Empfangsbereich wählen.

Tasten **manual tuning** $\wedge$ **UP** oder $\vee$ **DOWN** wiederholt drücken, bis der gewünschte Sender empfangen wird. Bei Senderwechsel die Taste **manual tuning** mindestens eine halbe Sekunde gedrückt halten, um den weiteren Abstimmvorgang einzuleiten.

oder

Den Abstimmknopf **ROTARY TUNING** betätigen, bis die gewünschte Frequenz angezeigt bzw. die Sendestation empfangen wird. Die Abstimmanzeige am unteren Rand des Displays auf Maximum stellen.



Abstimmungsgeschwindigkeit

Anmerkung:

Wenn die Taste **manual tuning** (Δ) oder (V) betätigt wird, vollzieht sich die Senderabstimmung in folgenden Schritten:

M: 50 kHz
W: 9 kHz
AW: 9 kHz oder 10 kHz **)
SW: 5 kHz

Erläuterung:

Bei Abstimmung mit dem Drehknopf **ROTARY TUNING** sind die Abstimmraster je nach Stellung des Schalters **TUNING SPEED CONTROL** (26) Abstimmungsgeschwindigkeit unterschiedlich aufgeteilt:

FAST (schnell)
SLOW (langsam)
LOCK

Stellung **FAST** (schnell)

M: 100 kHz
W: 9 kHz
AW: 9 kHz/10 kHz
SW: 5 kHz

Stellung **SLOW** (langsam)

M: 50 kHz
W: 1 kHz
AW: 1 kHz
SW: 1 kHz

Stellung **LOCK** (Rotary Tuning)

Wird die **TUNING SPEED CONTROL** auf **LOCK** gesetzt, ist die Handabstimmung außer Funktion und gegen versehentliches Verdrehen gesichert.

*) Europa 9 kHz; USA 10 kHz

Sendersuchlauf

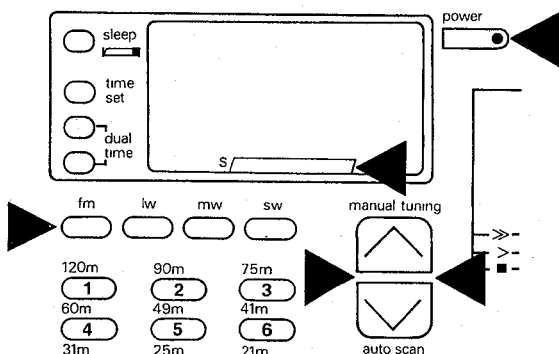
Die Suchlaufabstimmung wird zum schnellen Auffinden einer Sendestation oder zum Ordnen verschiedener Sender eines Empfangsbereiches empfohlen.

Gerät einschalten.

Empfangsbereich auswählen.

Taste **auto scan** (Sendersuchlauf) ($\wedge$) oder ($\vee$) drücken und festhalten. Der Suchlauf stoppt automatisch, wenn ein empfangsstarker Sender gefunden worden ist. Die Sender-Empfangsstärke wird vom **SIGNAL STRENGTH INDICATOR** angezeigt.

Zum erneuten Start des Sendersuchlaufs die **auto scan**-Tasten wiederum drücken und festhalten.



Wenn der obere oder untere Bereich eines Frequenzbandes erreicht wird beginnt der Suchlauf erneut dieses Band zu durchlaufen, solange die Taste ($\wedge$) oder ($\vee$) gedrückt wird.

Sender speichern

Man kann bis zu 18 verschiedene Sender in den Kurzwellenbändern (SW) und bis zu 9 verschiedene Stationen in jedem anderen Empfangsbereich abspeichern. Insgesamt stehen 45 Speicherplätze zur Verfügung.

Bereich	FM	LW	MW	SW
Speichermöglichkeiten pro Band	9	9	9	18
Speicherplätze gesamt	= 45			

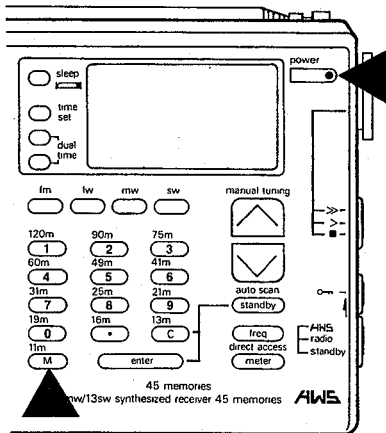
Gerät einschalten.

Gewünschter Sender kann nach jeder der beschriebenen Abstimm-Methoden eingestellt werden.

Die mit **M** für **MEMORY** bezeichnete Taste drücken.

Die Display-Anzeige beginnt für 15 Sekunden zu blinken. Während dieser Zeit eine Zifferntaste 1 - 9 am Tastenfeld drücken. Die gewählte Sendestation wird auf diesem Speicherplatz

einprogrammiert. Die Reihenfolge der Tastenbelegung ist beliebig. Es muß nicht mit Taste 1 begonnen werden.



Für die Kurzwellenbänder (SW) können insgesamt 18 Speicherplätze, die mit 1 - 9 und dann 01 - 09 eingegeben werden, belegt werden. Im Display werden die Speicherpositionen nach dem Abruf angezeigt.

Speicheraufruf

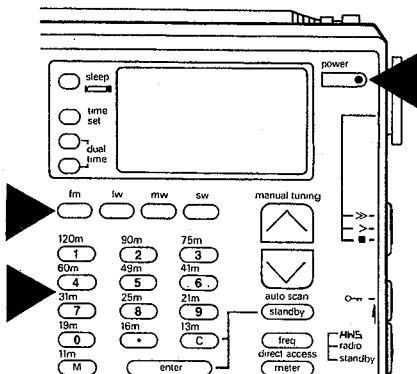
Gerät einschalten.

Wellenbereich vorwählen, in dem eine Sendestation aufgerufen werden soll.

Zum Aufruf des gewünschten Senders genügt es die entsprechend zugeordnete Zifferntaste zu drücken. Im Display werden der Speicherplatz und die Frequenz des Senders angezeigt.

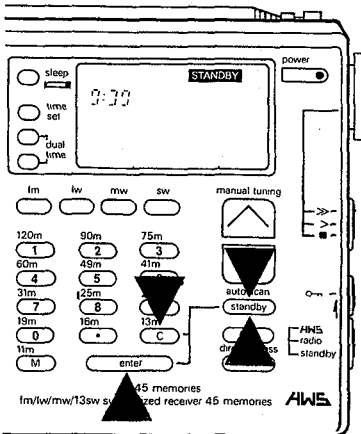
Zum weiteren Aufruf von abgespeicherten Sendern ist lediglich die zugeordnete Zifferntaste zu drücken.

Beim Bereichswchsel vorher das gewünschte Wellenband wählen.



Weckzeit löschen

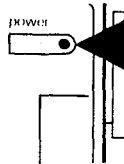
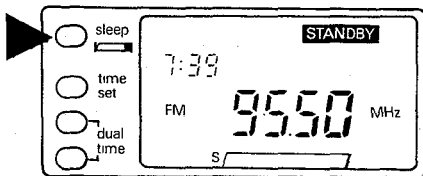
standby-Taste drücken. Über die Zifferntasten **0:00** eingeben und Taste **enter** drücken, dann noch einmal **standby**-Taste drücken. Abschließend Taste **C** (Cancel) drücken und die programmierte Weckzeit ist gelöscht.



Schlafzeit einstellen

Nach Drücken der Taste **sleep** schaltet das Gerät ein und bleibt bis zum Ablauf der automatischen Abschaltzeit in Betrieb.

Über den Ein-/Ausschalter **power** kann das Gerät vor Ablauf der automatischen Abschaltzeit ausgeschaltet werden.



Das Wecksignal kann über die Taste **POWER** (Ein-Aus) abgeschaltet werden.

Spezielle Einstellungen und Empfangsanpassungen

Um auch unter schwierigen Empfangsbedingungen optimale Wiedergabe zu erzielen, bietet das Gerät folgende Möglichkeiten:

AM-Empfindlichkeit

Mit dem Schalter **AM SENS** kann die Empfindlichkeit des Gerätes den gegebenen Empfangsbedingungen angepaßt werden. Sollte beim Empfang eines starken Senders der Empfang gestört sein (z.B. Verzerrungen), erreicht man bessere Ergebnisse in Stellung **LOCAL** (Ortssender). Für normal oder schwach einfallende Stationen ist zur Steigerung der Empfindlichkeit die Schalterstellung **DX** vorgesehen.



AM-Trennschärfe, Bandbreite schmal/breit

Um Interferenzen benachbarter starker Sender zu unterdrücken, wird der Schalter **AM** in Stellung **NARR** (schmal) gestellt. Normal sollte der Schalter in Stellung **WIDE** (breit) stehen.



NARROW = schmal (bessere Trennschärfe)

WIDE = breit (bessere Höhenwiedergabe)

Kopfhörer-Anschluß

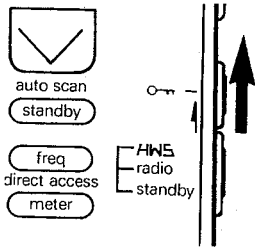
Das Gerät ist zum Empfang von FM-STEREO-Rundfunksendungen geeignet, die über einen Kopfhörer stereophon mit sehr guter Klangqualität angehört werden können. Ein hochwertiger Stereo-Ohrhörer gehört zum Lieferumfang.

Der Anschluß erfolgt an die Buchse (21) mit dem Kopfhörersymbol über einen Klinkenstecker 3,5 mm ø. Der eingebaute Lautsprecher wird automatisch abgeschaltet.

Der Schalter **FM STEREO MONO** ist in die Schaltstellung **STEREO** zu bringen.

Gebrauch des LOCK-Schalters

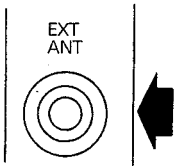
Mit dem Schalter **LOCK** kann der Betriebszustand des Gerätes „blockiert“ werden. Das Gerät kann dadurch gegen unbeabsichtigte Bedienfunktionen, versehentliches Verstellen von Sendereinstellungen oder ungewollte EIN/AUS-Funktionen gesichert werden. Die **LOCK**-Stellung ist wirksam, wenn der Schalter auf das Schlüssel-Symbol gestellt wird. Der EIN/AUS-Schalter und alle Abstimm-Möglichkeiten sind dann außer Betrieb. Es ist **nicht möglich das Gerät auszuschalten**, bevor die LOCK-Funktion freigegeben wird. Bei ausgeschaltetem Gerät verhindert die Einstellung auf **LOCK** ein unbeabsichtigtes Einschalten z.B. beim Transport in einem Koffer oder einer Tasche.



Die **LOCK**-Funktion wird durch Schalten entgegen der Pfeilrichtung gelöst.

Externe Antenne

Optimale Empfangsergebnisse können durch Anschluß einer externen Antenne (Hochantenne) an die Buchse **EXT ANT** besonders bei Kurzwellen- und Langwellenempfang erreicht werden. Hierzu wird das Antennenadapterkabel verwendet.



MW-Abstimmraster

Mit dem Schalter **MW STEP** 9k/10k kann das Abstimmraster für die Mittelwelle auf 9 kHz bzw. 10 kHz eingestellt werden.

Frequenzaufteilung:
Europa: 9 kHz; USA 10 kHz



Technische Daten

Typ/Verkaufsbezeichnung

RK 761

Wellenbereiche	UKW (MHz)	87,5-108
	AM (kHz)	150-29999
	Die AM-Bereiche sind von 150 kHz bis 29999 kHz lückenlos durchstimmbar	
	KW (MHz)	SW1 2,30-2495 (120-m-Band) SW2 3,20-3,40 (90-m-Band) SW3 3,90-4,00 (75-m-Band) SW4 4,75-5,06 (60-m-Band) SW5 5,95-6,20 (49-m-Band) SW6 7,10-7,30 (41-m-Band) SW7 9,50-9,90 (31-m-Band) SW8 11,65-12,05 (25-m-Band) SW9 13,60-13,80 (21-m-Band) SW10 15,10-15,60 (19-m-Band) SW11 17,55-17,90 (16-m-Band) SW12 21,45-21,85 (13-m-Band) SW13 25,67-26,10 (11-m-Band)
	MW (kHz)	520-1710
	LW (kHz)	150-519
Spitzenleistung W		0,5
Batterien (IEC)		4 x 1,5 V Mignon, R6 2 x 1,5 V Mignon, R6
Externe Stromversorgung		6 V = (handelsüblich)
Maße in cm (BxHxT)		19,6 x 12,5 x 3,6
Gewicht in kg		0,620